Südschleswigscher Wählerverband

Press release
Nr. 246/2026
Kiel, 18.09.2026

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Rückenwind für Olympia in Kiel

Zum heutigen Schulterschluss von Landtag, Landesregierung, Landeshauptstadt, Landessportverband und sechs Seglerverbänden für Kiel als möglichen Austragungsort der olympischen Segelwettbewerbe erklärt die sportpolitische Sprecherin der SSW-Landtagsfraktion, Sybilla Nitsch:

„Kiel kann Olympia. Das haben die Kielerinnen und Kieler mit ihrem klaren Votum bereits gezeigt. Dass sich jetzt auch Seglerverbände aus ganz Deutschland gemeinsam hinter Kiel stellen, gibt der Bewerbung zusätzlichen Rückenwind.

Kiel hat das Revier, die Erfahrung und die Begeisterung für den Segelsport. Die Olympischen Spiele können zugleich eine große Chance sein, Investitionen anzustoßen, von denen Kiel weit über die Spiele hinaus profitiert. Das gilt für Schilksee genauso wie für Wohnraum und Infrastruktur.

Für den SSW bleibt dabei klar: Olympia muss einen dauerhaften Mehrwert für die Menschen in Kiel schaffen. Die Kosten müssen transparent bleiben und dürfen die Stadt finanziell nicht überfordern. Unter diesen Voraussetzungen sagen wir aus voller Überzeugung: Jo zu Olympia in Kiel.

Der heutige Schulterschluss zeigt, dass Kiel mit seiner Bewerbung nicht allein dasteht. Wenn Seglerinnen und Segler aus unterschiedlichen Teilen Deutschlands sagen, dass sie ihre olympischen Wettbewerbe am liebsten hier im Norden austragen wollen, ist das ein starkes Signal.“